
ADAC: Tanken bleibt viel zu teuer

Die Situation an den Zapfsäulen entspannt sich weiter. Dennoch ist das Tanken nach Ansicht des ADAC im Vergleich zum Rohölpreis viel zu teuer. Wie die aktuelle Auswertung der Kraftstoffpreise zeigt, kostet ein Liter Super E10 derzeit im bundesweiten Mittel 1,990 Euro. Gegenüber der Vorwoche ist dies ein Rückgang um 5,8 Cent. Deutlich günstiger als vor einer Woche ist Diesel-Kraftstoff. Er kostet jetzt im Schnitt 2,051 Euro und ist damit um 10,3 Cent günstiger. In den vergangenen Tagen hat sich der Preisrückgang jedoch nicht mehr fortgesetzt, die Preise stagnieren seit Samstag.

Damit bleiben nach Einschätzung des Autoclubs die Kraftstoffpreise weiter deutlich überhöht. Dies zeige der Vergleich mit dem 1. März. Damals waren die Rohölnotierungen für Brent-Öl auf ähnlich hohem Niveau wie heute, ebenso der Euro-Dollar-Kurs. Super E10 kostete vor fünf Wochen jedoch 16,3 Cent je Liter weniger, Diesel war sogar 29,5 Cent je Liter billiger. Der ADAC verweist vor diesem Hintergrund darauf, dass sehr deutliches Potenzial für ein Abschmelzen der Tankstellenpreise vorliegt. Der aktuelle Rückgang muss somit weitergehen. (aum)

Bilder zum Artikel



Zapfsäule.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Frank Wald
